

LEHRVERANSTALTUNGSBESCHREIBUNG

1. Angaben zum Programm

1.1 Hochschuleinrichtung	Babes-Bolyai Universität, Cluj-Napoca
1.2 Fakultät	Mathematik und Informatik
1.3 Department	Informatik
1.4 Fachgebiet	Informatik
1.5 Studienform	Bachelor
1.6 Studiengang / Qualifikation	Informatik

2. Angaben zum Studienfach

2.1 LV-Bezeichnung (de) (en) (ro)	Objekt-Orientierte Programmierung Object-oriented Programming Programare orientată obiect						
2.2 Lehrverantwortlicher – Vorlesung	Dominik Knoll, PhD						
2.3 Lehrverantwortlicher – Seminar	Dominik Knoll, PhD						
2.4 Studienjahr	3	2.5 Semester	5	2.6. Prüfungsform	P	2.7 Art der LV	Pflichtfach

3. Geschätzter Workload in Stunden

3.1 SWS	5	von denen: 3.2 Vorlesung	2	3.3 Seminar/Labor	1+2
3.4 Gesamte Stundenanzahl im Lehrplan	70	von denen: 3.5 Vorlesung	28	3.6 Seminar/Übung	14+28
Verteilung der Studienzeit:					Std.
Studium nach Handbücher, Kursbuch, Bibliographie und Mitschriften					20
Zusätzliche Vorbereitung in der Bibliothek, auf elektronischen Fachplattformen und durch Feldforschung					20
Vorbereitung von Seminaren/Übungen, Präsentationen, Referate, Portfolios und Essays					20
Tutorien					14
Prüfungen					6
Andere Tätigkeiten:					-
3.7 Gesamtstundenanzahl Selbststudium	80				
3.8 Gesamtstundenanzahl / Semester	150				
3.9 Leistungspunkte	6				

4. Voraussetzungen (falls zutreffend)

4.1 curricular	Datenstrukturen und Algorithmen
4.2 kompetenzbezogen	Programmierungsfähigkeiten

5. Bedingungen (falls zutreffend)

5.1 zur Durchführung der Vorlesung	Vorlesungsraum, Beamer, Laptop
5.2 zur Durchführung des Seminars / der Übung	Labor mit Computern ausgestattet für C++ and QT

6. Spezifische erworbene Kompetenzen

Berufliche Kompetenzen	BK1 Kenntnisse von Programmier-Paradigmen und sprach-spezifischen Mechanismen, als auch Identifikation von syntaktischen und semantischen Unterschieden. BK2 Erklärung von bestehenden Software Anwendungen, auf verschiedenen Abstraktionsebenen (Architektur, Klassen, Methoden) unter Verwendung geeigneter Grundkenntnisse. BK3 Erstellen von Quellcode und Testen von Komponenten in einer gegebenen Programmiersprachen, entsprechend vorgegebener Spezifikation. BK4 Testen von Anwendungen basierend auf einem Testplan. BK5 Entwickeln von Programmteilen und begleitender Dokumentation.
Transversale Kompetenzen	TK1 Anwendung der Regeln für gut organisierte und effiziente Arbeit, für verantwortungsvolle Einstellung gegenüber der Lehre und der Wissenschaft, für kreative Förderung des eigenen Potentials, mit Rücksicht auf die Prinzipien und Normen der professionellen Ethik TK3 Anwendung von effizienten Methoden und Techniken für Lernen, Informieren und Recherchieren, für das Entwickeln der Fähigkeiten zur praktischen Umsetzung der Kenntnisse, der Anpassung an die Bedürfnisse einer dynamischen Gesellschaft, der Kommunikation in deutscher Sprache.

7. Ziele (entsprechend der erworbenen Kompetenzen)

7.1 Allgemeine Ziele der Lehrveranstaltung	Erlernen der objektorientierten Programmierung, sowie der Sprache C++ und der QT Bibliothek
7.2 Spezifische Ziele der Lehrveranstaltung	• Der Unterschied zwischen prozeduralen Programmierung und objektorientierter Programmierung • Verstehen der Klassen als Grundstrukturen der Programmierung • Kenntnis von Software-Architektur

8. Inhalt

8.1 Vorlesung	Lehr- und Lernmethode	Anmerkungen
1. Überblick • Grundlagen von C • Lexikale Elemente • Datentypen, Variablen, Konstanten	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
2. Modulare Programmierung in C++ • Funktionen, Parameter • Header Dateien, Bibliotheken • Zeiger, Speicherlayout	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
3. Die Programmiersprache C++ • Standards • C++ Core Guidelines • OOP Prinzipen	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
4. Objektorientierte Programmierung in C++ • Klassen und Objekte • Attribute, Konstruktoren • Vererbung, Substitutionsprinzip	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
5. UML Darstellung, Generische Programmierung, Containerklassen, Iteratoren	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
6. Resource Management (Memory) in C++	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	

7. Polymorphismus, dynamische Bindung, abstrakte Klassen	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
8. Typumwandlung, Funktionszeiger, Lambda-Ausdrücke	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
9. Code Qualität, Benutzeroberflächen, QT Überblick	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
10. Core Guidelines, UML Darstellung, Entwurfsmuster	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
11. Entwurfsmuster	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
12. Modularisierung	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
13. POS Anwendung	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	Je nach Bedarf, werden die Themen in den letzten zwei Vorlesungen erweitert oder ausgelassen
14. Wiederholung	Vortrag, Erklärung, Debatte, praktische Beispiele	
Literatur 1. B. Stroustup, The C++ Programming Language, Addison Wesley, 1998. 2. Bruce Eckel, Thinking in C++, www.bruceeckel.com 3. Alexandrescu, Programarea moderna in C++. Programare generica si modele de proiectare aplicate, Editura Teora, 2002 4. M. Frentiu, B. Parv, Elaborarea programelor. Metode si tehnici moderne, Ed. Promedia, Cluj-Napoca, 1994. 5. E. Horowitz, S. Sahni, D. Mehta, Fundamentals of Data Structures in C++, Computer Science Press, Oxford, 1995. 6. K.A. Lambert, D.W. Nance, T.L. Naps, Introduction to Computer Science with C++, West Publishing Co., New-York, 1996. 7. L. Negrescu, Limbajul C++, Ed. Albastra, Cluj-Napoca 1996. In deutscher Sprache: 1. G. Goos, W. Zimmermann, Objektorientiertes Programmieren und Algorithmen, Springer, Berlin, Heidelberg, New York, 2006. 2. Pötzsch-Heffter, A., Konzepte objektorientierter Programmierung, Springer, Berlin, Heidelberg, 2009. 3. Küchlin, W, Weber, A., Einführung in die Informatik, Objektorientiertes Programmieren mit Java, Springer, Berlin, Heidelberg, New York, 2004.		

8.2 Seminar	Lehr- und Lernmethode	Anmerkungen
1. Einfache Aufgaben in C, lokale und globale Variablen, Vektoren und Strukturen.	Beispiele, Diskussionen	
2. Ein-/Ausgabe, Arrays und Strukturen	Beispiele, Diskussionen	
3. Fehlerbehandlung	Beispiele, Diskussionen	
4. Klassen, Dynamische Vektoren, Iteration	Quiz	
5. Abstrakte Klassen, Template Klassen, Polymorphismus	Beispiele, Diskussionen	
6. Architektur	Beispiele, Diskussionen	
7. GUI mit Qt	Quiz	

Diagramme		
Literatur		
1. B. Stroustup, The C++ Programming Language, Addison Wesley, 1998. 2. Bruce Eckel, Thinking in C++, www.bruceeckel.com 3. Alexandrescu, Programarea moderna in C++. Programare generica si modele de proiectare aplicate, Editura Teora, 2002 4. M. Frentiu, B. Parv, Elaborarea programelor. Metode si tehnici moderne, Ed. Promedia, Cluj-Napoca, 1994. 5. E. Horowitz, S. Sahni, D. Mehta, Fundamentals of Data Structures in C++, Computer Science Press, Oxford, 1995. 6. K.A. Lambert, D.W. Nance, T.L. Naps, Introduction to Computer Science with C++, West Publishing Co., New-York, 1996. 7. L. Negrescu, Limbajul C++, Ed. Albastra, Cluj-Napoca 1996.		
8.3 Labor		
1. Visual Studio Installation. Spezifikation, Design und Implementierung einfacher Aufgaben in C++.	Beispiele, Diskussionen	
2. Modulare Programmierung in C++	Beispiele, Diskussionen	
3. Einfache Klassen und mathematische Operationen	Beispiele, Diskussionen	
4. Konsolen Ein- und Ausgabe und Tests	Beispiele, Diskussionen	
5. Komplexe Klasse	Beispiele, Diskussionen	
6. Unit Tests	Beispiele, Diskussionen	
7. Anwendung in 3 Tier Architektur	Beispiele, Diskussionen	
8. Modularisierung	Beispiele, Diskussionen	
9. Anwendung in 3 Tier Architektur	Beispiele, Diskussionen, Teamarbeit	
10. Unit Tests	Beispiele, Diskussionen, Teamarbeit	
11. Datei Ein- und Ausgabe	Beispiele, Diskussionen, Teamarbeit	
12. Modularisierung	Beispiele, Diskussionen, Teamarbeit	
13. Anwendung mit Qt Oberfläche	Beispiele, Diskussionen, Teamarbeit	
14. Abgabe Laborarbeiten	Beispiele, Diskussionen, Teamarbeit	
Literatur:		
1. B. Stroustup, The C++ Programming Language, Addison Wesley, 1998. 2. Bruce Eckel, Thinking in C++, www.bruceeckel.com 3. Alexandrescu, Programarea moderna in C++. Programare generica si modele de proiectare aplicate, Editura Teora, 2002 4. M. Frentiu, B. Parv, Elaborarea programelor. Metode si tehnici moderne, Ed. Promedia, Cluj-Napoca, 1994. 5. E. Horowitz, S. Sahni, D. Mehta, Fundamentals of Data Structures in C++, Computer Science Press, Oxford, 1995. 6. K.A. Lambert, D.W. Nance, T.L. Naps, Introduction to Computer Science with C++, West Publishing Co., New-York, 1996. 7. L. Negrescu, Limbajul C++, Ed. Albastra, Cluj-Napoca 1996.		

9. Verbindung der Inhalte mit den Erwartungen der Wissensgemeinschaft, der Berufsverbände und der für den Fachbereich repräsentativen Arbeitgeber

Diese Vorlesung wird an international bekannten Universitäten im Fachgebiet Informatik angeboten.
Der Inhalt der Vorlesung ist wichtig für die Softwarefirmen und entspricht der ACM Richtlinien.

10. Prüfungsform

Veranstaltungsart	10.1 Evaluationskriterien	10.2 Evaluationsmethoden	10.3 Anteil an der Gesamtnote
10.4 Vorlesung	Korrektter Umgang mit den Grundbegriffen der objektorientierten Programmierung, Verständnis der Funktionsweise von C++ Sprachkonstrukten.	Schriftliche Prüfung	30%
10.5 Seminar	Fähigkeit Objekt Orientierten C++ Programmcode zu schreiben.	praktische Prüfung	30%
10.6 Labor	Korrektheit der abgegebenen C++ Programme und die Fähigkeit sie zu erklären.	Labor Arbeiten	40%
10.7 Minimale Leistungsstandards			
• Jede Laboraufgabe muss mit mindestens 5 bewertet sein. • Für das Bestehen der praktischen Prüfung muss die Mindestnote 5 erreicht werden. • Für das Bestehen der schriftlichen Prüfung muss die Mindestnote 5 erreicht werden. • Nur die Endnote wird auf ganze Zahl gerundet. • Erforderliche Anwesenheit beim Seminar: 75%. Erforderliche Anwesenheit beim Labor: 90%.			

Ausgefüllt am:

Vorlesungsverantwortlicher

Seminarverantwortlicher

6. Juli 2021

Dominik Knoll, PhD

Dominik Knoll, PhD

Genehmigt im Department am:

Departmentdirektor

.....